

Ansprechpartner:

Thomas Deuter
Öffentlichkeitsarbeit-Marketing
Tel. 0906-781144, Fax: 0906-781301
thomas.deuter@spk-don.de

MEDIENINFORMATION

Kontakt:

Reichsstraße 31/33
86609 Donauwörth

Donnerstag, 16. Januar 2020

Seite 1 von 2

Realschule Heilig Kreuz gewinnt Börsenspiel 2019

Donauwörth (td). Rund 400 Schülerinnen und Schüler aus neun Schulen beteiligten sich von Oktober bis Dezember am Börsenspiel der Sparkasse Donauwörth. Mit guten Anlageentscheidungen sicherte sich dabei das Team „ICED OUT“ der Realschule Heilig Kreuz den ersten Platz und konnte von 82 Teams den größten Wertzuwachs im virtuellen Depot verzeichnen. Sieger im Ranking der Schulen war mit 300 Euro Preisgeld für die Schulgemeinschaft ebenfalls die Realschule Heilig Kreuz.

„Mit dem Börsenspiel sollen finanzielle Bildungsinhalte spannend und praxisnah vermittelt werden. Dabei setzen sich die teilnehmenden Teams aktiv mit den Chancen und Risiken von Wertpapieren auseinander und verbessern dadurch ihr Wirtschaftsverständnis auf spielerische Weise. Von diesen Erfahrungen profitieren die Schülerinnen und Schüler auch später bei eigenen Finanzentscheidungen“, so Sparkassendirektor Michael Scholz bei der Siegerehrung.

Ein wichtiges Kriterium beim Kauf und Verkauf von konventionellen oder nachhaltigen Aktien waren im Spielzeitraum auch die wirtschaftspolitischen Ereignisse. Trotz zunehmender politischer Spannungen, wie dem Handelskonflikt zwischen den USA und China oder des ungeordneten Austritts Großbritanniens aus der Europäischen Union, überwog der Optimismus an den Aktienmärkten. Der Dax erreichte während der Spielphase den höchsten Stand des Jahres. Unter anderem erwies sich die Aktie des US-Elektroauto-Herstellers Tesla wie im vergangenen Jahr als absoluter Gewinnbringer.

Von den am Börsenspiel 2019 bundesweit 2.296 teilnehmenden Teams siegte die Schülergruppe „Transaction“ der Kreissparkasse Köln, die ihr virtuelles Spielgeld von 50.000 Euro am Ende der zehnwöchigen Spielzeit auf 59.240,28 Euro im Depot erhöhte. Das Team „ICED OUT“ der Realschule Heilig Kreuz (Depotwert 54.305,44 Euro) belegte Platz eins bei der Sparkasse Donauwörth, Platz 26 auf Bundesebene. Andreas Wagner, Noel Schmidt, Moritz Roßmann und Lukas Mayr setzten in ihrer Strategie auf einen breit gestreuten Anlagemix und erzielten dabei eine Rendite von 8,61%. Die Platzierung wurde mit einem Preisgeld in Höhe von 150 Euro und einem Siegerpokal belohnt.

->Fortsetzung auf der zweiten Seite

Ansprechpartner:

Thomas Deuter
Öffentlichkeitsarbeit-Marketing
Tel. 0906-781144, Fax: 0906-781301
thomas.deuter@spk-don.de

MEDIENINFORMATION

Kontakt:

Reichsstraße 31/33
86609 Donauwörth

Donnerstag, 16. Januar 2020

Seite 2 von 2

Weitere Urkunden und Anerkennungspreise in der Kategorie Depotgesamtwertung gingen bei der Siegerehrung an die Schülerteams „WerIstDieserBörse“ des Gymnasium Donauwörth (53.754,34 Euro), „Uschi Mädels“ der Realschule St. Ursula Donauwörth (52.620,55 Euro), „Wirtschaftskrise“ des Albrecht-Ernst-Gymnasium Oettingen (52.424,01 Euro) und „Lästerschwestern“ der Mittelschule Oettingen (52.100,15 Euro).

Zusätzlich gab es für drei Schulen finanziell dotierte Sonderpreise, die beim Depotgesamtwert (Durchschnitt aller teilnehmenden Teams der jeweiligen Schule) die höchsten Werte erzielen konnten. Zur Verwendung bei der Schulgemeinschaft erhielt die Realschule Heilig Kreuz 300 Euro, die Mittelschule Oettingen 200 Euro und die Ludwig-Bölkow-Schule in Donauwörth 100 Euro.



Das Team „ICED OUT“ der Realschule Heilig Kreuz Donauwörth ist Sieger beim Börsenspiel 2019 der Sparkasse Donauwörth. Mit einem Depotwert von 54.305,44 Euro erhielt es neben einem Preisgeld von 150 Euro auch einen Siegerpokal für die Schule. Unser Bild zeigt von links Sparkassendirektor Michael Scholz, Lukas Mayr, Realschuldirektor Joachim Düsing, Andreas Wagner, Betreuungslehrer Ernst Aschenbrenner, Noel Schmidt, den Leiter der Wertpapierabteilung Wolfgang Hirsch sowie Moritz Roßmann. (Foto: Thomas Deuter)